

Verbandsratssitzung Nr. 3 vom 12. März 2025: K u r z b e r i c h t

Der Verbandsrat befasste sich an der dritten Sitzung des Verbandsjahres in erster Linie mit dem Budget 2025/2026, dem überarbeitete Hilfskassen-Reglement, dem Massnahmenpaket des BKD, dem Schulentwicklungsprojekt «Schulen für alle» der DVS und den Regionalorganisationen des LLV.

20 Verbandsratsmitglieder, 1 Mitglied des Vorstandes, die LLV-Geschäftsführerin und die LLV-Sachbearbeiterin nahmen an der Sitzung von Mittwoch, 12. März 2025, 14.00 bis 17.30 Uhr im IBIS Styles in Luzern teil. Der Verbandsrat war damit beschlussfähig und erfreulicherweise fast vollzählig. VR-Präsidentin Rahel Birrer eröffnete die VR-Sitzung und begrüßte die Teilnehmenden.



Protokoll der VR-02

Das Protokoll der VR-Sitzung vom 20. November 2024 von Dana Frei wurde unverändert und einstimmig genehmigt und verdankt.

Berichte

Aus Konferenzen und Kommissionen gingen vorab keine Anträge ein.

Aus der Geschäftsstelle berichtete Geschäftsführerin Dana Frei.

- Auf der LLV-Startseite ist ein neues Werbevideo aufgeschaltet. Mitglieder sind aufgefordert, es in ihren Lehrpersonen-Teams zu teilen.
- Auf LinkedIn haben wir neu eine Unternehmensseite als LLV anstelle der bisherigen Personenseite «Geschäftsführung LLV». Bitte dieser auch folgen.
- Das Kommunikationskonzept des LLV wird im Vorstand in der Mai-Klausur besprochen und weiterentwickelt. Es wurde von unserer Kommunikationsberaterin mittlerweile entworfen. Gleichzeitig entwickelt der Dachverband LCH aktuell eine eigene Social-Media-Strategie. Unsere sollte dieser angelehnt sein.
- Die reguläre Lohnentwicklung 2025 sieht 0.5% «generelle Lohnmassnahmen» ab März vor und 1.3% für einen vollen Stufenanstieg im August («individuelle Lohnmassnahmen»). Der Kanton hat also insgesamt 1.8% Lohnmassnahmen für das Jahr 2025 beschlossen.
- Die rechtlichen Grundlagen für die Umsetzung der zusätzlichen «strukturellen Lohnmassnahmen», die ebenfalls für Sommer geplant sind, stehen noch aus.
- Das Verbandsmagazin des Dachverbands «Bildung Schweiz» hat einen Interview-Aufruf lanciert und sucht Personen, die grössere Hindernisse überwinden mussten.
- SRF möchte zudem eine Sendung machen zum «Lockdown» als Chance. Bitte melden, wer jemanden kennt.

Tagesaktuelle Wortmeldungen aus dem VR gab es keine.

Nachfolge VR-Präsidium

VR-Präsidentin Rahel Birrer hat mittlerweile definitiv ins ausserschulische Unterrichten gewechselt. Ihre Funktion wird deshalb per Sommer 2025 vakant. Leider musste sich die bereits angekündigte Bewerbung zurückziehen. Die amtierende Präsidentin rief deshalb auf, für das Verbandsratspräsidium ab Sommer zu kandidieren. Interessensmeldungen bitte an info@llv.ch. Gewählt werden soll im Juni 2025 an der letzten Verbandsratssitzung des Verbandsjahres. Das VR-PR leitet 4 Verbandsratssitzungen pro Jahr und bereitet diese inhaltlich gemeinsam mit der Geschäftsführung vor. Alles Weitere übernimmt die Geschäftsstelle. Die vier Termine können gerne noch vor Juni abgesprochen werden.

Budget 2025/2026

Das Budgets 2025/2026 wurde von der Geschäftsführerin präsentiert und einstimmig verabschiedet. Von der Norm abweichende Budgetposten wurden im Detail erklärt und Fragen beantwortet. Budgetiert wurde insgesamt ein Minus von CHF 35'000, da die Mehreinnahmen der letzten zwei Jahre nur temporär waren und wir nach wie vor höhere Ausgaben als regelmässige Einnahmen haben.

Hilfskasse

Das überarbeitete Hilfskassen-Reglement mit Neuausrichtung auf Grund- und Weiterbildungsfinanzierung wurde einstimmig verabschiedet. Ziel ist unter anderem, neu zu ermöglichen, auch Übergangsfinanzierungen zu ermöglichen für Weiterbildungen, die erst nach Abschluss von der Gemeinde finanziert werden. Zur Überarbeitung inspiriert hat die BKD-Massnahmen zur Fachkarriere, die bestimmte Weiterbildungen lohnrelevant machen wird. Sobald alle Umsetzungsvorgaben geklärt sind, wird auf der LLV-Website ein Bereich zur Hilfskasse eingerichtet.

Massnahmenpaket

Rahel fasste die zur Umsetzung verabschiedeten BKD-Massnahmen zur Attraktivierung des Lehrberufs per August 2025 nochmals kurz zusammen. Sie sind auf der LLV-Website hochgeschaltet. Danach gab es einen Erfahrungsaustausch dazu, wer hat bereits mit den bevorstehenden Massnahmen Erfahrungen gemacht hat, wessen Schule bereits Anträge vorbereitet hat und wer war schon involviert war. Die Schulen sind sehr unterschiedlich unterwegs und die VRs bekamen Tipps voneinander.

Schulen für alle

Rahel Birrer und Dana Frei sind im Projektausschuss des Schulentwicklungsprojekts «Schulen für alle» der Dienststelle Volksschulbildung. Dies ist ein übergreifendes Gremium, die Details werden jeweils in den «Bausteinen» geregelt. In allen Bausteinen sind Lehrpersonen vertreten, diese sind aber (unseres Wissens) mehrheitlich keine LLV-Mitglieder. Mindestens zwei LLV-Chargierte sollen neu im Baustein Berufsauftrag mitarbeiten. Es ist wichtig, dass wir auch in anderen Bausteinen vertreten sind und sich die Lehrpersonen des LLV einbringen und engagieren.

Nächste Termine

- VR 4: Mittwoch, 4. Juni 2025, 14.00 bis 17.30 Uhr mit Abschlussessen im Café Sowieso in Luzern
- VR 1 mit DV: Mittwoch, 17. September 2025, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Verschiedenes

- Verbandsrätin Monika Zemp geht in Pension und ihre Arbeit im VR wurde verdankt.
- Die Konferenz Sek I führt am 16. April 2025 die Sonnenberggespräche durch.
- Die bereits per Wettbewerb ausgelosten swch-Gutscheine gingen bis jetzt nicht weg. Bitte melden, wenn jemand den Sommercampus besuchen möchte und einen zweiten Kurs vergünstigt bekommen möchte.
- Rahel Birrer kündigte als LLT-Denkgruppenmitglied das Programm des LLT 2025 im Detail an. Der Programmflyer wird im nächsten Diskurs publiziert.

Erfahrungsaustausch Regionalorganisationen

ROs sind zentral in der Mitgliederakquise! Wichtiger als der Kantonalverband!

Rahel erinnerte daran, dass ROs auch über eine Sitzung oder andere Anlässe berichten und uns Fotos, Texte schicken für Social Media oder Website dürfen. Die VRs tauschen sich aus über Schuljahresgeschenke, Anlässe, Werbemassnahmen, Ausflüge. Danach bedankte sich Rahel Birrer sich für den regen Austausch und die erfreulich zahlreiche Teilnahme. Sie schloss die Sitzung pünktlich um 17.30 Uhr.

Für den Kurzbericht

Fabienne Lustenberger